

Langer Satz

Im Gegensatz zu ihren Vorgesetzten setzte sie sich behutsam mit der Angelegenheit auseinander, mietete eine kleine Hütte in der Nähe des Waldes und setzte dort alles in Bewegung, um diesen außergewöhnlich langen Satz fertig zu stellen, der vom Spiel des Zufalls ebenso handeln sollte wie vom genau geplanten Einsatz über Jahre hinweg erlernter Fähigkeiten, – oder anders ausgedrückt: von der Selbstverständlichkeit des Unerwarteten – und einen Borkenkäfer quasi als Satzgegenstand ins Zentrum der Geschichte setzt, der sich, jedenfalls am Satzanfang, als ein Wurm vorstellt, der voller Leidenschaft Geschichten in die Stirnen umherlaufender Waldbadegäste beißt, ein, wie sie später schrieb, angeborenes Verhalten, welches sie zu der angenehmen Erkenntnis führen sollte, dass ein außergewöhnlich langer Satz, ob auf einer Stirn oder in einem Buch, erstens nicht unbedingt zu einem Ende führen muss, zweitens weder eine packende Handlung noch eine ausdrucksstarke Schreibweise benötigt, drittens niemals ein zu lösendes Rätsel darstellen sollte und, viertens auf die Spitze getrieben, sogar einfach nur eine Aneinanderreihung einzelner Wörter sein könnte – wie beispielsweise Bären, Beeren, Bienen, Buchdrucker oder Betriebsferien –, verziert mit wild gesetzten Satzzeichen, die keinerlei erkennbaren Zusammenhang aufweisen, was ihr aber zu schnell entschieden schien und außerdem nichts von der Begebenheit berichten würde, die, wie wir später noch erfahren werden, weder mit Wissmanns Hund zu tun hatte noch mit dem Kerl, von dem sich an dieser Stelle nicht zu erzählen lohnt und der, nebenbei bemerkt, lügt wie gedruckt, sondern vor allem mit einer jungen, etwas untersetzten Kaffeesatzleserin, die ihr zwar nichts weissagte, aber mit deutlich hörbarem Akzent zuflüsterte: „Es ist ein Wunder, dass Sie gehen und nicht fliegen“; worauf sie zwar nicht sonderlich irritiert wirkte, doch plötzlich einen Satz zur Seite machte und in die entgegengesetzte Richtung davonlief, ohne auch nur den geringsten Anschein zu erwecken, sich in eine Geschichte einmischen zu wollen, die ohnehin nur erzählen soll, wie eine Bassistin, eine Geschichtenerzählerin und ein Buchdrucker an einem Donnerstag gemeinsam einen außergewöhnlich langen Satz mittels einer außergewöhnlich langen Schiene, Musik und etwas Farbe auf eine außergewöhnlich lange Papierrolle bringen wollten, woran auch nichts auszusetzen war, (.) aber....*[ab hier wieder zurück zum Anfang]*